

Konzept zur Berufsorientierung der Oberschule Brandis 2022/2023

		Inhalte, Aktivitäten, Projekte, Maßnahmen				
		Klassen- stufe	Kernziele OS	Unterrichtliches (Innerhalb des Unterrichts)	Außerunterrichtliches (Außerhalb des Unterrichts, gelenkt durch Schule)	Außerschulisches/Partner (Aktionen außerhalb der Schule, in Verantwortung von Partnern)
sensibilisieren	5	5	<ul style="list-style-type: none"> Einblicke in die Arbeitswelt erhalten normgerechtes Sozialverhalten bewusst machen 	<ul style="list-style-type: none"> Teambildende Maßnahmen 	<ul style="list-style-type: none"> GTA* Elternsprechstunden; Sprechstunden Schulsozialarbeit (SSA) EA: Bildungswege ab Klasse 7 und BO-Konzept "Genial sozial" Praxistag* 	<ul style="list-style-type: none"> Eltern/Verwandte/Bekannte
		6	<ul style="list-style-type: none"> Einblicke in die Arbeitswelt erhalten normgerechtes Sozialverhalten einüben 	<ul style="list-style-type: none"> Tiere, Zoo (Bio/Geo mit Deu/Ku) 		
informieren	7 HS/RS	7 HS/RS	<ul style="list-style-type: none"> Einblicke in die Arbeitswelt erhalten Berufsfelder und Berufsbilder kennen lernen eigene Fähigkeiten und Stärken einschätzen lernen Zukunftsvorstellungen entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> Einsatz des BWP „Schnupperstunde“ Einführung des BWP (AA) WTH: inhaltliche Aufgaben der Arbeitswelt, Haushalt und Technik Betriebsbesichtigung im Rahmen des WTH-Unterrichts (in Planung) 	<ul style="list-style-type: none"> EA: BO-Konzept, Arbeitsagentur (AA), Praxisberater Potenzialanalyse mit allen Schülern/innen -> Auswertungsgespräche mit Schülern -> Entwicklungsgespräche mit Schülern, Eltern, KL -> Entwicklungsplan für jeden Schüler GTA* BO-Messe mit regionalen u. überregionalen Unternehmen, Behörden, Institutionen usw. Elternsprechstunden, Sprechstunden Schulsozialarbeit „Genial sozial“ Praxistag* 	<ul style="list-style-type: none"> Eltern/Verwandte/Bekannte Vereine/Förderverein/Sportvereine/Unternehmen Woche der offenen Unternehmen „Girls Day“/„Boys Day“ Praxisberater individuelle Förderung zur Berufsorientierung Kooperationspartner: AOK
		8 HS/RS	<ul style="list-style-type: none"> Berufsfelder und Berufsbilder kennen lernen eigene Fähigkeiten und Stärken einschätzen lernen Informations- und Beratungsangebote kennen und nutzen lernen Verhalten in Bewerbungssituationen kennen lernen und üben sich praxisorientiert mit der Arbeitswelt auseinandersetzen eigene Berufsvorstellungen entwickeln eigene Fähigkeiten und Stärken in Beziehung zu beruflichen Anforderungen setzen 	<ul style="list-style-type: none"> Arbeit mit BWP, auch als Dokumentationsgrundlage Exkursion Zoo WTH: Berufsprofile, rechtliche Berührungspunkte „Arbeitsverhältnis“ 	<ul style="list-style-type: none"> Betriebserkundungen/Werkstatttage im BTZ Borsdorf (Auswertung der Werkstatttage mit Praxisberater) Entwicklungsgespräche mit Schülern, Eltern, KL durch Praxisberater GTA* BO-Messe mit regionalen u. überregionalen Unternehmen, Behörden Institutionen usw. EA: HS (Zusammenarbeit mit Arbeitsagentur, Bildungswege/Ausbildung) Elternsprechstunden, Sprechstunden Schulsozialarbeit Vorstellung Berufswege durch AA, Bewerbungsmodalitäten kennenlernen (HS) Betreuung bei Berufswahl ausgewählter HS durch Berufseinstiegsbegleiter Vocatium Bewerbermesse „Genial sozial“ Praxistag* 	<ul style="list-style-type: none"> Eltern/Verwandte/Bekannte Sprechstunde der Arbeitsagentur Vereine/Förderverein/Sportvereine/Unternehmen Woche der offenen Unternehmen „Girls Day“/„Boys Day“ Praxisberater individuelle Förderung zur Berufs- u. Studienorientierung Exkursionen/ Betriebserkundungen Kooperationspartner: BTZ- Borsdorf, AOK Berufseinstiegsbegleiter BO-Veranstaltungen freiwillige Praktika bei Kooperationspartnern und Unternehmen der Region Außenpartner: HWK/IHK, DRK, Karriereberater der Bundeswehr, BSZ-Wurzen, BTZ-Borsdorf, Krankenkassen, ...
sich ausrichten	reflektieren	9 HS/RS	<ul style="list-style-type: none"> Zugänge zu Ausbildung und Beruf kennen lernen sich praxisorientiert mit der Arbeitswelt auseinandersetzen eigene Fähigkeiten und Stärken in Beziehung zu beruflichen Anforderungen setzen Berufsvorstellungen konkretisieren und Entscheidungen bewusst vorbereiten Bewerbungen planen und einüben berufliche Alternativen kennen und einschätzen lernen 	<ul style="list-style-type: none"> Fit für den Beruf in Zusammenarbeit mit Deu, Info, AOK Ziel: vollständige Bewerbungsmappe mit aktuellem Bezug zu einem Unternehmen nach Berufswahl Weiterführende Arbeit mit BWP/ Dokumentationsgrundlage -> Bewerbung Exkursionen: Amtsgericht, Englandfahrt* Bewerbertraining digital WTH: duales Ausbildungssystem, §§ Ausbildungsvertrag, Berufsprofile, Unterstützung im Bewerbungsprozess bei Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellung Berufswege durch AA Betriebspraktikum (bei ausgewählten HS: Auswertung des Praktikums durch Berufseinstiegsbegleiter) BO- Messe EA: Bildungswege, Berufsberatung Elternsprechstunden, Sprechstunden Schulsozialarbeit „Genial sozial“ Praxistag* 	
		10	<ul style="list-style-type: none"> Berufsvorstellungen konkretisieren und Entscheidungen bewusst vorbereiten Bewerbungen planen und einüben berufliche Alternativen/Überbrückungsmöglichkeiten einplanen 	<ul style="list-style-type: none"> Praktikumstage – Naturwissenschaften 	<ul style="list-style-type: none"> BO-Messe mit regionalen u. überregionalen Unternehmen EA: offene Ausbildungsstellen (AA), Prüfungsmodalitäten Elternsprechstunden, Sprechstunden Schulsozialarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> Eltern/Verwandte/Bekannte Sprechstunde der Arbeitsagentur Vereine/Förderverein/Sportvereine/Unternehmen Woche der offenen Unternehmen „Girls Day“/„Boys Day“ Vorstellungsgespräche, Eignungstest in Unternehmen freiwillige Praktika bei Kooperationspartnern und Unternehmen Praxisberater in beratender u. koordinierender Funktion in der BO
			<p style="color: red;">Mit der Umsetzung des BO-Konzeptes sollen folgende Ziele erreicht werden:</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ die Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit jedes Schülers soll kontinuierlich gesteigert und eine Selbstbestimmtheit in der Berufsorientierung geschaffen werden, damit der Übergang von der Schule in die Ausbildungs- und Arbeitswelt erfolgreich bewältigt wird ➤ Erwerb der Berufswahlkompetenz und das Erreichen einer Ausbildungsreife 		